

JAHRBUCH 2020 RESTRUKTURIERUNG

FINANZIERUNG, MANAGEMENT, M&A,
STRATEGIEN FÜR DIE NEUAUSRICHTUNG,
MIT NEUEN METHODEN AUS DER KRISE



- ▶ Expertenwissen zu operativer, strategischer und finanzieller Restrukturierung, M&A und Krisenkommunikation
- ▶ Portraits und Einträge relevanter Marktteilnehmer aus dem Restrukturierungs-, Sanierungs- und Insolvenzbereich
- ▶ Veröffentlichung auch als E-Paper

Konzept und Inhalt

Die schlechte Nachricht zuerst – und sie wirft kein gutes Licht auf die Restrukturierungsbranche, die sich die nachhaltige Korrektur unternehmerischen Versagens zur Aufgabe gemacht hat: So sind mehr als zwei Drittel der deutschen Geschäftsführer von mittelständischen Industriebetrieben davon überzeugt, dass nicht einmal jede zweite Restrukturierung Erfolg hatte. Sogar eine Erfolgsquote von 25 Prozent halten 20 Prozent der deutschen Manager einfach für übertrieben. Solche Urteile in der Studie „Restrukturierung 2018“ der Unternehmensberatung Staufen treffen hart.

Was für sie das Scheitern eines Unternehmens ausmacht, haben die Firmenchefs in der Studie angegeben. Es sind die Ergebnisse der Vergangenheit. Sie lassen sich von den Zahlen zurückliegender Quartale und Geschäftsberichte leiten. So bewerten sie vor allem die Liquidität und Umsatzrendite eines Unternehmens. Die Liquidität ist eine der zentralen Steuerungsgrößen, neben Kostenstruktur, Umsatz oder Rohertrag pro Mitarbeiter, Durchlaufzeit und Ebitda. Auf Basis dieser Kennzahlen legen sich fast alle Führungskräfte Entscheidungen zurecht. Das Problem dabei: Das alles ist der Blick nach hinten. Die nicht mehr veränderbare Vergangenheit wird ausgeleuchtet, statt das Radar in die gestaltbare Zukunft zu richten.

Besser hingegen ist es, so der Rat der Studieninitiatoren, schon beizeiten und zur rechten Zeit, wenn es dem Unternehmen noch gut geht, bereits Pläne für das Abwenden möglicher Krisen vorzubereiten. Erste Anzeichen für eine Eintrübung der Konjunktur sind nach Auffassung von Prognostikern bereits zu erkennen. Und tatsächlich waren solche Einbrüche der Wirtschaftslage neben Preiskämpfen zu einem Drittel Ursachen für den Niedergang von Unternehmen. Natürlich liegt die Schuld am Versagen nicht immer bei anderen. Als Kardinalsünden zählt die Staufen-Studie Fehler im Management und strategische Entscheidungen, Vertriebsversagen sowie eine ins Leere gegangene Markt- und Kundenorientierung auf.

Je nach Schwere der erkannten Probleme können erfahrene Restrukturierer mit ihrer Expertise noch helfen, das zum Stillstand verurteilte Unternehmen wieder in Bewegung zu setzen. Dazu gehört aber neben der Erfahrung auch das Wissen um die Instrumente und Werkzeuge für die Rettung aus der Krise. Wie sie ihre Fälle gelöst haben, stellen die Autoren des „Jahrbuchs Restrukturierung 2020“ in so unterschiedlichen Themengebieten wie Finanzierung, Management, Personalentwicklung und Strategie vor. In jedem dieser Bereiche präsentieren ausgewählte Experten ihre Konzepte und Vorschläge. Das „Jahrbuch Restrukturierung 2020“ hat seinen Zweck erfüllt, wenn es als Begleiter und Beispielgeber für den Auftrag von Restrukturierern und interessierten Unternehmern dienen kann.

Redaktioneller Teil

Themenauszug:

- ▶ Wie Konjunkturreinbruch und Unternehmenskrisen überwunden werden können
- ▶ ESUG: Erfahrungen und Vorbilder für die Praxis
- ▶ Praxisberichte: Auf welche Weise kommt man zu einem Beratungsmandat?
- ▶ Ratschläge: Strategien für die Verhandlung mit Kreditinstituten im Sanierungsfall
- ▶ Wann sind Sanierungskonzepte erfolgreich?
- ▶ Belegschaft in der Krise: welche Bedeutung hat der Umgang mit dem Personal?
- ▶ Wie Insolvenzverwalter und Restrukturierer miteinander auskommen müssen
- ▶ Was das vorinsolvenzliche Sanierungsverfahren in der Unternehmenskrise bewegen kann
- ▶ Welche Rolle spielt die IT in der Restrukturierung?
- ▶ Wie Künstliche Intelligenz hilft, die Unternehmenskrise zu bewältigen
- ▶ Kommunikation in der unternehmerischen Schiefelage – alles, was gesagt werden muss
- ▶ Wie die Restrukturierung trotz geringer Mittel gelingt
- ▶ Unternehmensfusionen als Allheilmittel gegen Krisen?
- ▶ Motivation für die Mitarbeiter in der Restrukturierungsphase
- ▶ Kompetenz der Restrukturierer – Finanzierung in aussichtsloser Lage
- ▶ Überzeugen mit guten Gründen: Wenn Führungskräfte ausgewechselt werden
- ▶ Wie Prognosen in die Zukunft Geschäftsmodelle rechtzeitig ändern

Serviceteil

Im Serviceteil präsentieren relevante Marktteilnehmer und Dienstleister ihr Produkt- und Serviceangebot mit Unternehmensprofilen sowie Imageanzeigen.

Rubrizierung:

- ▶ Berater
- ▶ Investoren
- ▶ Sozietäten

Der Serviceteil wird nach Erscheinen des Jahrbuchs auf den Webseiten von „Markt und Mittelstand“ (www.marktundmittelstand.de), „FINANCE“ (www.finance-magazin.de) sowie von FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH – Der F.A.Z.-Fachverlag (www.frankfurt-bm.com) als PDF zum Download angeboten.

Leserzielgruppe

Das „Jahrbuch Restrukturierung 2020“ richtet sich an Unternehmensentscheider im Mittelstand (Unternehmen mit 5 Millionen bis 250 Millionen Euro Jahresumsatz), an Finanzentscheider in großen Unternehmen bzw. Konzernen sowie an Investoren und die Beratungsbranche.

FRANKFURT BUSINESS MEDIA erreicht durch das breit aufgestellte, crossmediale Angebot seiner Medienmarken diese Topentscheider zielgruppengenau und streuverlustfrei.

Marketing und Vertrieb

Das Jahrbuch ist Bestandteil des Verlagsprogrammes von FRANKFURT BUSINESS MEDIA – Der F.A.Z.-Fachverlag. Die werbliche Vermarktung und Distribution des Jahrbuchs erfolgt über:

- ▶ Direktversand an ausgewählte Entscheider der Kernzielgruppe aus dem Abonentenkreis von „Markt und Mittelstand“ und „FINANCE“
- ▶ Fachveranstaltungen, Kongresse und Messen
 - ▶ Eigenveranstaltungen
 - Structured FINANCE
 - Deutsche Investorenkonferenz
 - Deutsche Distressed-Assets-Konferenz
 - Roundtable-Reihen von „Markt und Mittelstand“ und „FINANCE“
 - ▶ Kooperationsveranstaltungen
Auslage auf (Fach-)Veranstaltungen Dritter, die der Verlag als Kooperations- und Medienpartner begleitet
- ▶ Werbeaktivitäten/Anzeigenschaltungen in den verlagseigenen Medien
- ▶ Multiplikatoren & Meinungsführer
 - ▶ Kooperationspartner
 - ▶ Verbände (u.a. BRSI e.V., TMA Deutschland e.V.)
 - ▶ Bibliotheken bundesweit (u.a. Instituts- und Universitätsbibliotheken)
- ▶ Bereitstellung des Serviceteils in den Downloadcentern sowie Bestellmöglichkeit der Printausgabe auf den Internetportalen
 - ▶ www.frankfurt-bm.com
 - ▶ www.finance-magazin.de
 - ▶ www.marktundmittelstand.de
- ▶ Direktverkauf über den stationären und virtuellen Buchhandel

Termine

- ▶ Anzeigenschluss: 12. Juli 2019
- ▶ DU-Schluss: 19. Juli 2019
- ▶ Erscheinungstermin: September 2019

Technische Daten

- ▶ Auflage: 10.000 Exemplare
- ▶ Format: 170 mm Breite x 245 mm Höhe (plus 3 mm Beschnitt)
- ▶ Druck: Offset, 4/4-farbig (Euroskala)
- ▶ Umschlag: Softcover

Dateiformat:

- ▶ Anzeigen: druckoptimierte Adobe-Acrobat-PDF-Datei (1.4)
- ▶ Profileinträge: Link zur Vorlage wird bei Buchung zugeschickt
- ▶ Logos: vektorisierte EPS, CMYK, Text in Pfade gewandelt, 300 dpi

Weitere Jahrbücher im Fachverlagsprogramm



Weitere Informationen zu den einzelnen Titeln finden Sie auf www.frankfurt-bm.com.

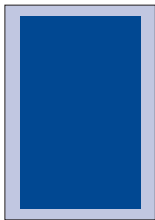
Positionierungsmöglichkeiten

Standardwerbformen

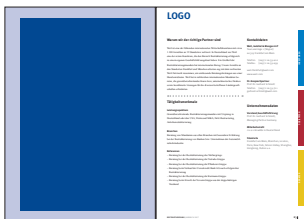
- ▶ **Profileintrag im Serviceteil** € 2.750
1/1 Seite Unternehmenspräsentation (standardisiert), Logoabdruck (4c)



- ▶ **Anzeige im Serviceteil** € 2.250
1/1 Seite Imageanzeige (4c)
Satzspiegelformat: 140 x 215 mm
Anschnittformat*: 170 x 245 mm



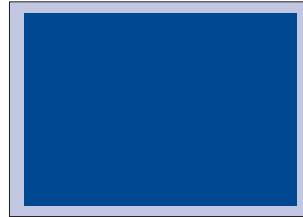
- ▶ **Premiumpaket** € 4.000
Doppelseite, 1/1 Seite Profileintrag und 1/1 Seite Imageanzeige (4c)



Sonderwerbformen (nach Verfügbarkeit)

- ▶ 1/1 Seite (4c) exponierte Anzeige innerhalb der ersten 16 Buchseiten € 4.500

- ▶ 2/1 Seiten im Innenumschlag (4c) € 9.000
Satzspiegelformat: 310 x 215 mm
Anschnittformat*: 340 x 245 mm



- ▶ 2. und 3. Umschlagseite € 4.500

- ▶ 4. Umschlagseite/Buchrücken € 9.000

- ▶ Lesezeichen (4c) € 2.800
einfach, lose eingelegt
40 x 210 mm, 2-seitig

- ▶ Banderole (4c) € 2.800
490 x 100 mm

- ▶ Sonderdruck auf Anfrage

Ergänzung zur gebuchten Werbeform:

- ▶ PDF mit Werbeform und redaktionellem Beitrag € 450

Alle Preise zzgl. MwSt.

* Beachten Sie die Beschnittzugabe von zusätzlich 3 mm pro Kante.

BUCHUNGSFORMULAR

bitte per E-Mail an: stefanie.hilsenbeck@frankfurt-bm.com

Buchungsschluss: 12. Juli 2019

Für das „Jahrbuch Restrukturierung 2020“ buchen wir verbindlich folgende Leistungen:

Standardwerbformen im Serviceteil (inkl. E-Paper)

- Profileintrag im Serviceteil € 2.750
- Anzeige im Serviceteil (1/1 Seite) € 2.250
- Premiumpaket (Doppelseite, 1/1 Profileintrag und 1/1 Imageanzeige) € 4.000

Sonderwerbformen (vorbehaltlich der Verfügbarkeit)

- exponierte Anzeige (1/1 Seite) im redaktionellen Teil € 4.500
- 2/1 Seiten im Innenumschlag € 9.000
- 2. oder 3. Umschlagseite € 4.500
- 4. Umschlagseite/Buchrücken € 9.000
- Lesezeichen, lose € 2.800
- Banderole € 2.800
- PDF mit Werbeform und redaktionellem Beitrag € 450

(nur in Verbindung mit der Buchung einer Anzeige und/oder eines Profileintrags)

Alle Preise zzgl. MwSt.



Buchbestellung (Beachten Sie die attraktiven Sonderpreise für Großabnahmen!)

Sie erhalten pro Buchung zehn Freiemplare. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, noch weitere Belege zu bestellen.

Hiermit bestellen wir die folgende Anzahl von Exemplaren des „Jahrbuchs Restrukturierung 2020“:

- (1–9) Exemplare à € 38
- 10 Exemplare à € 33 für € 330
- 25 Exemplare à € 25 für € 625
- 50 Exemplare à € 20 für € 1.000
- (> 51) Exemplare à € 19,90

Die Preise für Buchbestellungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und inkl. Versandkosten (innerhalb Deutschland).

Zahlungsbedingungen: Zahlung innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug. Bei Vorauszahlungen und Bankeinzug 2% Skonto. Wenn ältere Rechnungen offenstehen, wird kein Skonto eingeräumt.

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Unternehmen

Unternehmen

Ansprechpartner, Position

Ansprechpartner, Position

Straße

Straße

PLZ Ort

PLZ Ort

Telefon, E-Mail

Firmenstempel, Datum, Unterschrift

Name des Unterzeichners

ANZEIGENBERATUNG:

FRANKFURT BUSINESS MEDIA GmbH – Der F.A.Z.-Fachverlag
Bismarckstraße 24, 61169 Friedberg

Stefanie Hilsenbeck, Senior Sales Managerin
E-Mail: stefanie.hilsenbeck@frankfurt-bm.com
Telefon: +49 (69) 75 91-21 45, Telefax: +49 (69) 75 91-80 21 45